

Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Tourismus

---

Sitzungsdatum: Montag, den 26.09.2022  
Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 19:28 Uhr  
Ort, Raum: Feuerwehrgerätehaus, Sanderstr. 63, 49413 Dinklage

**Anwesend:**

Bürgermeister

Herr Carl Heinz Putthoff

Allg. Vertreter des Bürgermeisters

Herr Christoph Bornhorst

Verwaltung

Herr André Woelk

Protokollant/in

Frau Heidi Bellersen

Ausschussvorsitzende/r

Herr August Scheper CDU

ordentliches Mitglied

Herr Joseph Behrens CDU

Herr Tim Julian Dorniak CDU

Herr André Hälker CDU

Herr Henning Hilgefert BFD

Herr Steffen Lampe BFD

Herr Christian Morthorst Grüne

Frau Tanja Ruhe CDU

Frau Sigrid Seelhorst CDU

Vertretung für Mitglied  
Schwarte; anwesend  
ab 18:05 Uhr / TOP 3  
anwesend ab 18:25 Uhr  
/ TOP 6

Herr Ingo Wessels SPD

Herr Andreas Windhaus CDU

Frau Susanne Witteriede SPD

beratendes Mitglied

Herr Josef Kruse AfD

anwesend ab 18:08 Uhr  
/ TOP 3

**Abwesend:**

ordentliches Mitglied

Herr Wulf Schwarte CDU

**Tagesordnung:**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung

- 2 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Tourismus vom 05.09.2022
- 3 Prüfung der städtischen Liegenschaften hinsichtlich ihrer Eignung für Photovoltaik  
Vorlage: DS-19-0129
- 4 Errichtung einer Photovoltaikanlage auf der Sporthalle - Kardinal von Galen  
Vorlage: DS-19-0134
- 5 Antrag der kath. Kirchengemeinde von 2 FSJler (freiwilliges soziales Jahr) in den Kindertagesstätten St. Catharina, St. Franziskus, St. Martin und St. Theresia 2023/2024  
Vorlage: DS-19-0127
- 6 Offene Altenhilfe in Dinklage  
Maßnahmen / Angebot des Innovationsteams Selbstgestalter  
Vorlage: DS-19-0130
- 7 Umbaumaßnahmen Grundschule Kardinal-von-Galen  
Vorlage: DS-19-0133
- 8 Sanierung der Laufbahn Jahnstadion  
Vorlage: DS-19-0137
- 9 Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2022  
Vorlage: DS-19-0128
- 10 Mitteilungen
- 11 Anfragen und Anregungen

**zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung**

Ausschussvorsitzender Scheper eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Tourismus um 18.00 Uhr. Er begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung sowie die Presse. Somit stellt er die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

**zu 2 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Tourismus vom 05.09.2022**

Das Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Tourismus vom 05.09.2022 wird genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei 1 Enthaltung

**zu 3 Prüfung der städtischen Liegenschaften hinsichtlich ihrer Eignung für Photovoltaik  
Vorlage: DS-19-0129**

Klimamanager Woelk führt anhand der Sitzungsvorlage aus und merkt an, dass überlegt werden müsse, ob die Stadt Dinklage Energieproduzent oder nur energiedeckend produzieren wolle, was er in die Fraktionen verweist. Weiter führt er zu den wirtschaftlichen Prüfungen aus. Hierzu merkt an, dass die zu erstellenden Gutachten förderungsfähig seien.

Auf Anfrage von Mitglied Windhaus, wie viele Gutachten erstellt werden sollen, teilt Klimamanager Woelk mit, dass das anhand des Solardachkataster entschieden werde. Die Gebäude, die sich anbieten, werden dann final ausgewählt.

Mitglied Witteriede fragt an, welche Kosten für Module und Stromspeicher entstehen werden. Hierzu teilt Klimamanager Woelk mit, dass eine Amortisierung in ca.16 Jahren errechnet wurde, was jedoch kritisch gesehen werde, da s.E. der Strompreis zu gering angesetzt sei.

Bezugnehmend merkt Mitglied Morthorst an, dass der produzierte Strom, der von der Stadt Dinklage nicht verbraucht werde, miteinberechnet werden müsse.

Mitglied Ruhe merkt an, dass die erzeugte Energie nicht eingespeist, sondern für den Eigenverbrauch genutzt werden solle.

**Beschlussvorschlag:**

Die Dachflächen der städtischen Liegenschaften werden hinsichtlich ihrer gebäude- und nutzungsspezifischen, wirtschaftlichen Eignung für die Solarstromerzeugung, einer systematischen und gutachterlichen Prüfung unterzogen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

**zu 4 Errichtung einer Photovoltaikanlage auf der Sporthalle - Kardinal von Galen  
Vorlage: DS-19-0134**

Klimamanager Woelk trägt anhand der Sitzungsvorlage und der Anlage zur Sitzungsvorlage vor.

Er gibt zu bedenken, dass sich der Strompreis noch erhöhen könne.

**Beschlussvorschlag:**

Es wird vorgeschlagen auf dem Dach der Sporthalle Kardinal-von-Galen wird eine Photovoltaikanlage mit 40kWp und Speicher zu errichten. Die Investitionskosten belaufen sich auf 78.540 Euro Brutto.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

**zu 5 Antrag der kath. Kirchengemeinde von 2 FSJler (freiwilliges soziales Jahr)  
in den Kindertagesstätten St. Catharina, St. Franziskus, St. Martin und St.  
Theresia 2023/2024  
Vorlage: DS-19-0127**

Bürgermeister Putthoff trägt anhand der Sitzungsvorlage vor.

Er regt an, dem Beschlussvorschlag zuzustimmen, auch um den Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Weiter teilt er mit, dass die FSJler aus dem Jahre 2020 jeweils eine Ausbildung zur Erzieherin und eine Ausbildung zur Sozialassistentin begonnen haben. Welchen beruflichen Weg die FSJler aus dem Jahre 2021 anstreben werden, sei derzeit noch nicht absehbar.

Mitglied Lampe zeigt sich erfreut über die berufliche Entwicklung der FSJler und fragt an, ob seitens der Kirche die Anzahl der FSJler-Stellen aufgestockt werden können.

Bürgermeister Putthoff teilt mit, dass sich in vorangegangenen Beratungen darauf verständigt wurde, jedes Jahr zwei Stellen bereitzustellen.

Bezugnehmend teilt Mitglied Windhaus mit, dass auch konkret gewünscht war, die FSJler im Bereich der Kindergärten einzusetzen. Sollte der Antrag ausgeweitet werden, so sei dieses neu zu beraten.

**Beschlussvorschlag:**

Dem Antrag der Katholischen Kirchengemeinde auf Übernahme der Personalkosten für 2 FSJler Stellen, beginnend vom 01.08.2023 – 31.07.2024, wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

**zu 6      Offene Altenhilfe in Dinklage  
Maßnahmen / Angebot des Innovationsteams Selbstgestalter  
Vorlage: DS-19-0130**

Bürgermeister Putthoff trägt anhand der Sitzungsvorlage vor.  
Er teilt mit, dass sich der JFSI-Ausschusses dahingehend ausgesprochen habe, Mittel in Höhe von 40.000,- € in den Haushalt 2023 zur Verfügung zu stellen und von der Halbtagsstelle Abstand zu nehmen.

Weiter solle entschieden werden, welche Angebote angenommen werden.

Bürgermeister Putthoff regt an, Frau Pohlmann von SelbstgeALTER einzuladen, um dann zu entscheiden, auf welche Angebote verzichtet werden könne.

Mitglied Witteriede fragt an, ob schon das Gespräch mit Bürgermeister Putthoff und Frau Pohlmann stattgefunden habe. Bezugnehmend teilt Bürgermeister Putthoff mit, dass er es als sinnvoller erachte, dass Frau Pohlmann nochmal im Ausschuss vortrage.

**Beschlussvorschlag:**

Es werden Mittel in Höhe von 40.000,- Euro in den Haushalt 2023 eingestellt. Über die einzelnen in Anspruch zu nehmenden Maßnahmen wird noch beraten.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

**zu 7      Umbaumaßnahmen Grundschule Kardinal-von-Galen  
Vorlage: DS-19-0133**

Der Allg. Vertreter Bornhorst trägt anhand der Sitzungsvorlage vor.

Mitglied Dornik hält die geplante Umbaumaßnahme für sehr wichtig, auch da im Jahre 2026/2027 ein rechtlicher Anspruch auf Ganztagsbetreuung für Grundschulkindern bestehe. Er unterstützt den Beschlussvorschlag der Verwaltung.

Mitglied Windhaus regt an, dass das Bauamt um die Stelle eines Bauingenieurs erweitert werde, um solche Planleistungen nicht vergeben zu müssen. Aus wirtschaftlichen Gesichtspunkten würden sich die Personalkosten zu den Planungskosten Dritter rechnen.

**Beschlussvorschlag:**

Für evtl. anstehende Baumaßnahmen an der Grundschule Kardinal-von-Galen sind im lfd. Haushaltsjahr 2022 Mittel für Planungsleistungen als außerplanmäßige Aufwendungen bereitzustellen. Die Planungskosten sind von der Verwaltung umgehend zu ermitteln.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

**zu 8 Sanierung der Laufbahn Jahnstadion**  
**Vorlage: DS-19-0137**

Allg. Vertreter Bornhorst führt anhand der Sitzungsvorlage aus.

Mitglied Witteriede fragt an, ob seitens des TVD Eigenleistungen erbracht werden und in welcher Höhe. Bürgermeister Putthoff teilt mit, dass der TVD gewillt sei, Eigenleistungen zu erbringen, jedoch könne er diese nicht beziffern.

Mitglied Ruhe gibt zu Bedenken, dass abzuklären sei, inwieweit Eigenleistungen erbracht werden dürfen, um die Gewährleistung aufrecht zu erhalten. Hierzu teilt Bürgermeister Putthoff mit, dass das mit der auszuführenden Firma abzuklären sei.

Weiter fragt Mitglied Witteriede an, ob die bewilligten Zuschüsse für den TVD bereitgestellt werden, obwohl die Stadt Dinklage jetzt die Baumaßnahme durchführen werde. Bürgermeister Putthoff teilt mit, dass ein Zuschuss noch nicht ausgezahlt wurde, da die Maßnahme von der Stadt ausgeführt werde. Im Haushalt 2023 sind Investitionskosten in Höhe von 800.000,- Euro bereitzustellen.

Mitglied Witteriede merkt an, dass der TVD die geplante Freilufthalle nicht mehr errichten werde und fragt dahingehend, ob die entsprechend eingeplanten Mittel trotzdem zur Verfügung gestellt werden. Erklärend teilt Mitglied Windhaus mit, dass ein eindeutiger Beschluss vorliege, der beinhalte, dass für Maßnahmen, die nicht umgesetzt werden, auch kein Zuschuss gewährt werde.

**Beschlussvorschlag:**

Zur Kenntnis genommen

**zu 9 Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2022**  
**Vorlage: DS-19-0128**

Allg. Vertreter Bornhorst trägt anhand der Sitzungsvorlage vor.

Mitglied Dorniak fragt an, ob sich die Fördersumme nach der Anzahl der Schüler richtet, was von Bürgermeister Putthoff bestätigt wird.

**Beschlussvorschlag:**

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen werden genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

**zu 10 Mitteilungen**

Bürgermeister Putthoff teilt mit, dass in der vergangenen Woche ein Gespräch mit dem OOWV stattgefunden habe. Er teilt mit, dass sich die Gebühren im Abwasserbereich von 2,27 €/cbm auf 2,62 €/cbm erhöhen und beim Niederschlagswasser für versiegelte Fläche

von 0,45 €/qm auf 0,35 €/qm verringern. In der Mischkalkulation ergeben sich somit pro Familie 25,- € - 30,- € Mehrkosten im Jahr.

## **zu 11      Anfragen und Anregungen**

Seitens des Ausschusses liegen keine Anfragen und Anregungen vor.

August Scheper  
Vorsitzender

Heidi Bellersen  
Protokollführung

Carl Heinz Putthoff  
Bürgermeister